

# IM BLICK

„gepflegt informiert“



## 02 Personenbeförderung

Wir bringen Sie sicher zum Ziel.

## 02 Die deutsche Schlaganfallbegleitung - im Interview



Frau Von Büdingen spricht mit der Pflegeagentur 24 über ihr Herzensprojekt.

## 04 Dehydrierung

Wie Sie im Sommer vorbeugen können.

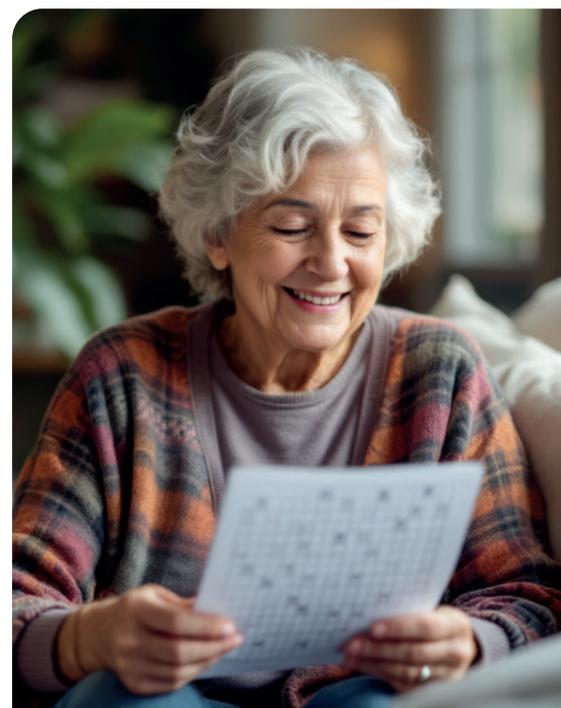
## 05 Inkontinenz

Aktiv und selbstbestimmt handeln.

## 06 Interne News

Die Gesichter hinter den Stimmen - Ihre ersten Ansprechpartner.

## 07 Quiz-Zeit



## Wir machen mobil Schritt für Schritt!

Mobilität ist ein wichtiger Bestandteil eines selbstbestimmten Lebens – das wissen wir bei Pflegeagentur 24 nur zu gut. Deshalb befinden wir uns derzeit im Aufbau eines neuen Angebots: Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, den Personenbeförderungsschein zu erwerben, um künftig ausgewählte Fahrdienste für unsere Kundinnen und Kunden übernehmen zu können – etwa für Arztbesuche, Therapien oder wichtige Erledigungen.

Aktuell stehen wir noch am Anfang dieser Entwicklung. Das bedeutet: Wir können derzeit noch keine regelmäßigen oder umfangreichen Fahrten durchführen. Doch wir arbeiten mit Hochdruck daran, dieses Angebot Schritt für Schritt auszubauen – unter anderem durch gezielte Schulungen unserer Mitarbeitenden und die Erweiterung unseres Fuhrparks.



Unser Ziel ist es, unseren Kundinnen und Kunden in Zukunft noch mehr Flexibilität und Unterstützung im Alltag zu bieten – zuverlässig, sicher und persönlich.

Wir sind für Sie da – Ihr Pflegeagentur 24-Team.

## Experteninterview mit der Deutschen Schlaganfallbegleitung

Die „Im BLICK“ Redaktion spricht mit Corinna von Büdingen (Geschäftsführerin) und Prof. Dr. med. Hans Joachim von Büdingen (Neurologe) über Schlaganfallprävention und Nachsorge.

### Warum ist Aufklärung über Schlaganfälle so wichtig?

**C. von Büdingen:** Ganz allgemein hat sich die Gesundheitskompetenz der Deutschen von Jahr zu Jahr verschlechtert. Lediglich etwa ein Viertel der Bevölkerung kann sich noch sicher in der Flut gesundheitsbezogener Informationen orientieren. Bezogen auf die Schlaganfall-Erkrankung sind die Konsequenzen dieser Unsicherheit gravierend:



Menschen gehen seltener zur Vorsorge und sie verhalten sich weniger therapietreu. Wir sehen es daher als unsere Aufgabe, umfassend und wissenschaftlich fundiert über alle Aspekte dieser chronischen Erkrankung aufzuklären und Betroffenen, also sowohl Angehörigen als auch Patienten, begleitend zur Seite zu stehen.

## Wie kann man Schlaganfälle besser erkennen?

C. von Büdingen: Der BEFAST-Test hilft:

- Balance (Gleichgewichtsstörung)
- Eyes (Sehstörungen)
- ergänzt den bekannten FAST-Test (Face, Arms, Speech, Time).

Gemeinsam mit der Björn-Steiger-Stiftung entsteht ein Aufklärungsvideo dazu.

## Welche Unterstützung bieten Sie Betroffenen und Pflegekräften?

C. von Büdingen: Wir bieten Onlinekurse für Pflegendende und Angehörige. Die Inhalte: Ursachen, Prävention, Therapie, psychische Folgen und Alltagshilfe. Pflegekassen übernehmen meist die Kosten.

*Die Pflegeagentur 24 Ambulanter Pflegedienst steht als Experte für die Pflege von Schlaganfallpatienten und betreut Menschen rund ums Ganze Jahr, die durch einen Schlaganfall ihren zuvor selbstverständlichen Alltag verloren haben.*

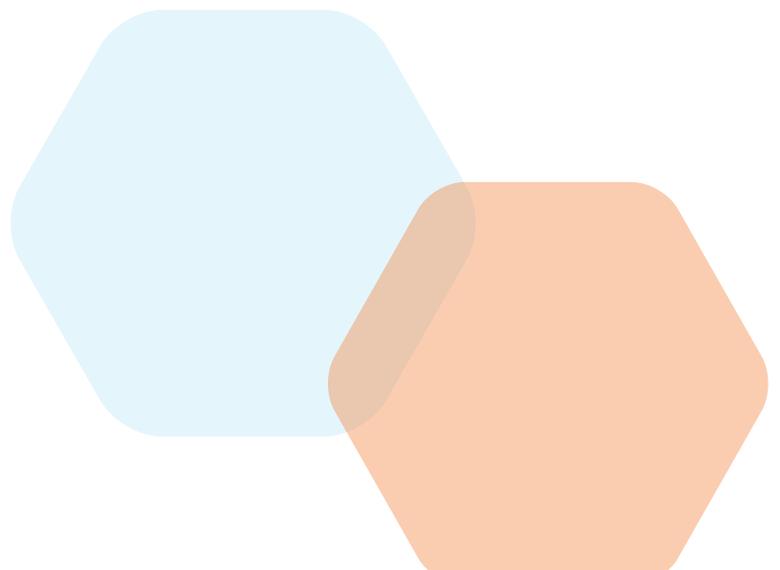
## Welche Botschaft haben Sie für Angehörige?

C. von Büdingen: Ein Schlaganfall betrifft die ganze Familie. Wichtig sind Optimismus, Unterstützung und Therapietreu – besonders bei Medikamenten gegen Bluthochdruck. Im Herbst 2025 erscheint unser Ratgeber für Angehörige.

## Vielen Dank für das nette Interview! Ich möchte auch gern eine Frage an Ihren Vater stellen: Herr Prof. Dr. med. Hans Joachim von Büdingen, welche Erkenntnis hat Ihre Sicht auf den Schlaganfall grundlegend verändert?

Prof. Dr. von Büdingen: Der Gamechanger ist tatsächlich die Tatsache, dass sich Schlaganfälle in circa 80 % vermeiden lassen, wenn keine Risikofaktoren entstehen oder diese rechtzeitig behandelt werden. Es ist im Grunde ganz einfach: Übergewicht, zu viel Alkohol, Rauchen und wenig bis keine Bewegung führen zur Folgeerkrankungen wie Diabetes oder Bluthochdruck. Diese wiederum verursachen eine Arteriosklerose, die einen Schlaganfall auslösen kann. Daher sind aus meiner Sicht Prävention und Aufklärung das Allerwichtigste.

Weitere Informationen finden Sie online unter: [www.schlaganfallbegleitung.de](http://www.schlaganfallbegleitung.de)



# Achtung vor Dehydrierung im Alter

## Worauf Senioren achten sollten

Gerade im Alter ist ausreichendes Trinken besonders wichtig – doch das Durstgefühl lässt bei vielen älteren Menschen nach. Die Folge: Der Körper bekommt nicht genug Flüssigkeit, was zu ernsthaften gesundheitlichen Problemen führen kann. Kopfschmerzen, Schwindel, Verwirrtheit, Muskelkrämpfe oder Kreislaufprobleme sind erste Warnzeichen einer Dehydrierung – im schlimmsten Fall drohen Nierenversagen oder Stürze durch Kreislaufschwäche.

Senioren sollten daher regelmäßig trinken, auch wenn sie keinen Durst verspüren. Ideal sind etwa 1,5 Liter Wasser oder ungesüßter Tee über den Tag verteilt – bei großer Hitze oder bei bestimmten Medikamenten sogar mehr. Kleine Tricks hel-

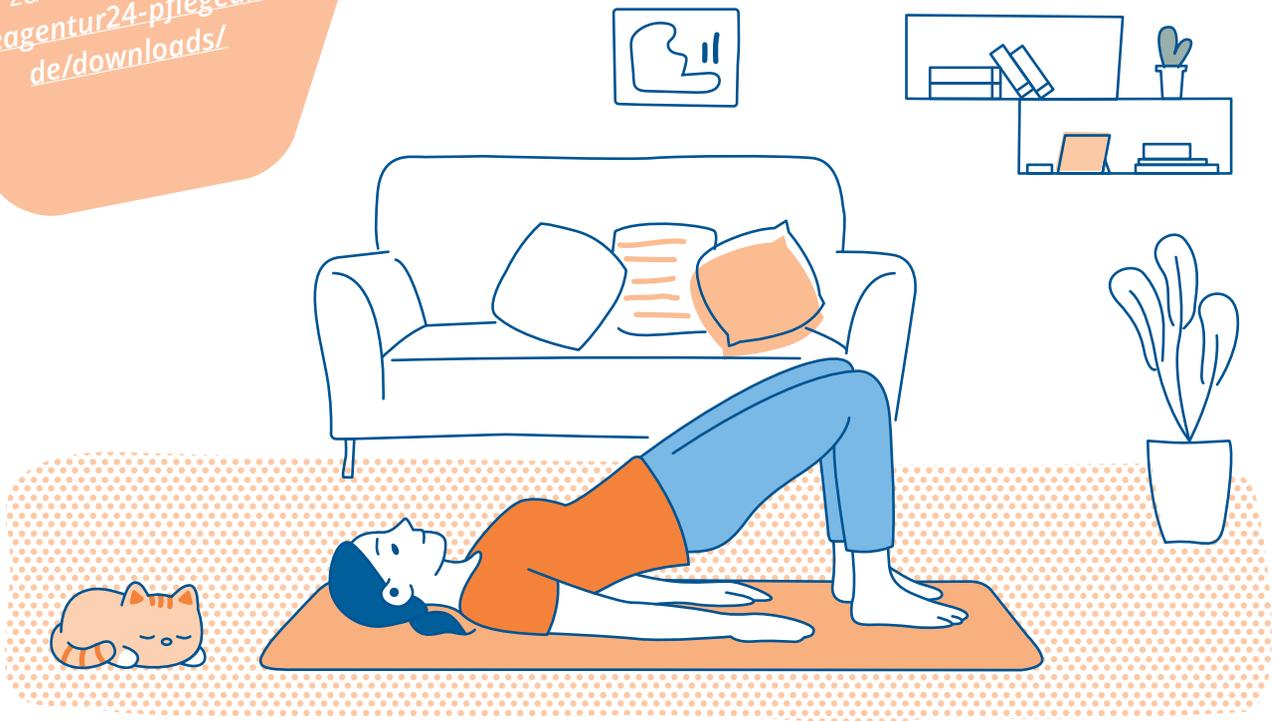
fen im Alltag: Ein sichtbares Glas Wasser auf dem Tisch, eine Karaffe neben dem Lieblingssessel oder feste Trinkzeiten können die Flüssigkeitszufuhr erleichtern.

Auch wasserreiche Lebensmittel wie Gurken, Melonen oder Suppen unterstützen eine ausreichende Versorgung. Angehörige und Pflegekräfte sollten auf Veränderungen achten – trockene Lippen, dunkler Urin oder Teilnahmslosigkeit können Hinweise auf Flüssigkeitsmangel sein.

Die Pflegeagentur 24 unterstützt ihre Kundinnen und Kunden dabei, gesund und gut versorgt durch den Alltag zu kommen – natürlich auch mit einem Blick auf das richtige Trinkverhalten.



Entdecken Sie jetzt tolle  
Übungen um der Inkontinenz  
vorzubeugen. Ganz einfach  
zum Download:  
[pflegeagentur24-pflegedienst.  
de/downloads/](https://pflegeagentur24-pflegedienst.de/downloads/)



## Inkontinenz vorbeugen

### Aktiv und selbstbestimmt handeln

Inkontinenz betrifft Millionen Menschen in Deutschland – viele schweigen jedoch aus Scham. Dabei ist der unkontrollierte Verlust von Urin oder Stuhl kein Tabuthema, sondern ein weitverbreitetes Symptom, dem man aktiv begegnen kann.

Die Ursachen sind vielfältig: Beckenbodenschwäche, Harnwegsinfekte, psychische Belastungen, eingeschränkte Mobilität oder bestimmte Medikamente können eine Inkontinenz begünstigen. Umso wichtiger ist es, frühzeitig gegenzusteuern – mit gezielter Information, alltagsnahen Tipps und wirkungsvollen Übungen.

Ein entscheidender Faktor ist die Kräftigung des Beckenbodens. Dieser stützt die inneren Organe und hilft, Blase und Darm unter Kontrolle zu halten. Beckenbodentraining – regelmäßig und richtig angewendet – kann dabei helfen, Beschwerden deutlich zu lindern oder sogar ganz zu verhindern.

Auch im Alltag gibt es hilfreiche Maßnahmen: Achten Sie auf eine ausreichende Trinkmenge (ca. 30 ml pro kg Körpergewicht), leeren Sie die Blase vollständig und pflegen Sie den Intimbereich sorgfältig, um Infektionen zu vermeiden. Wichtig ist auch: Weniger trinken verschlimmert die Situation oft, statt sie zu verbessern.

Bei der Pflegeagentur 24 unterstützen wir Sie umfassend zum Thema Inkontinenz – von Ursachen und Erscheinungsformen bis hin zu konkreten Übungen und alltagsnahen Empfehlungen.

*Sprechen Sie uns an.*

Wir beraten Sie diskret, individuell und mit dem nötigen Einfühlungsvermögen.

**Ihr Team der Pflegeagentur 24**

# Interne News

## Die Gesichter hinter den Stimmen – Ihre ersten Ansprechpartner – persönlich vorgestellt

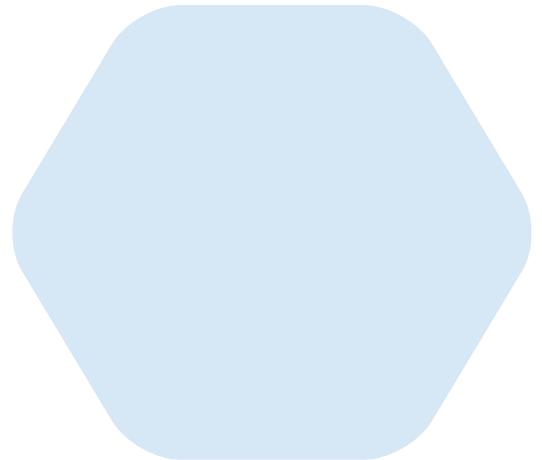
Unser Backoffice-Team ist groß und vielfältig – viele Kolleginnen und Kollegen sorgen täglich im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf. Einige von ihnen sind dabei regelmäßig der erste Kontakt für unsere Kunden und Interessenten – am Telefon, per Mail oder persönlich vor Ort.

Diese Gesichter möchten wir Ihnen heute zeigen: mit kurzen Steckbriefen zu Name, Position und Standort.



**Milena Hopf**

**Position**  
Kundenbetreuung  
**Standort**  
Essen-Bergerhausen



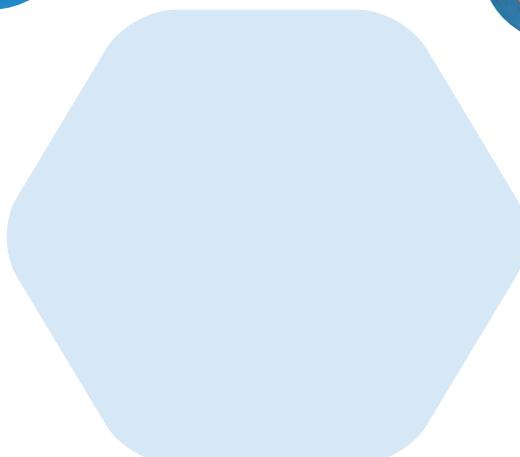
**Katharina Föckeler**

**Position**  
Anfragemanagement  
**Standort**  
Essen-Burgaltendorf



**Iris Wagner**

**Position**  
Verordnungsmanagement &  
Service  
**Standort**  
Essen-Burgaltendorf





**Alicia Heimeier**

**Position**

Disposition Hauswirtschaft  
& Pflege

**Standort**

Mettmann



**Svea Stapf**

**Position**

Service

**Standort**

Essen-Burgaltendorf



**Julia Abbing**

**Position**

Disposition Hauswirtschaft

**Standort**

Bochum-Eppendorf



**Farah Skubacz**

**Position**

Disposition Hauswirtschaft & Pflege

**Standort**

Mettmann & Mülheim an der Ruhr



**Vera Denisenko**

**Position**

Disposition Hauswirtschaft

**Standort**

Bochum-Eppendorf



*Mit viel Herz  
und Kompetenz  
steht Ihnen unser  
Backoffice-Team bei  
Fragen und  
Anliegen unterstüt-  
zend zur Seite.*

# Quiz-Zeit

**Folgen Sie uns auf Social Media und bleiben Sie up to date.**

 **Pflegeagentur24**

 **Pflegeagentur24**

**Vermerk:**

Die von uns verwendete Bezeichnung „24 Stunden Pflege (-dienst)“ bedeutet nicht, dass die vermittelten Betreuungskräfte 24 Stunden am Stück arbeiten. Es existiert für entsendete Arbeitnehmer Arbeitszeitregelungen, die einzuhalten sind. Ebenso sind die Fachkräfte für die Betreuungs- und nur ggf. für Pflegeleistungen zuständig.

**Haftungsausschluss:**

Diese Informationsschrift wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Eine Haftung für die Richtigkeit einzelner Angaben wird jedoch ausgeschlossen.

**Bilderquellen:**

AdobeStock\_1242622795

**Impressum**

Pflegeagentur 24 ambulante  
Alten- und Krankenpflege GmbH  
Burgstraße 1, 45289 Essen

Telefon: (0201) 76 40 41-0  
Telefax: (0201) 76 40 41-29

[info@pflegeagentur24-pflegedienst.de](mailto:info@pflegeagentur24-pflegedienst.de)  
[www.pflegeagentur24-pflegedienst.de](http://www.pflegeagentur24-pflegedienst.de)

	6							9
						5	8	2
4		3	2	9			6	
3		5	9			7	1	
8		6	1				9	3
	2	1	3					
2			8		1		7	4
7		4	5			8		6

## Sudoku – so geht's

**1** Jede Spalte, jede Zeile und jeder Block muss alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten.

**2** Die Zahlen sind in den genannten Bereichen jeweils nur einmal einzusetzen.

Addieren Sie die Zahlen aus den blauen und den orangen Kästchen und senden Sie die Lösungszahl an folgende

**E-Mail-Adresse:**

[quiz@pflegeagentur24-pflegedienst.de](mailto:quiz@pflegeagentur24-pflegedienst.de)

Einsendeschluss: 31. Oktober 2025

Wir wünschen Ihnen Spaß und viel Glück beim Rätseln.

**Preis:**

Essensgutschein für den Burgfreund im Wert von 80 €. Mediterrane Küche in entspannter Atmosphäre – mitten in Burgaltendorf. Teilnahme von Mitarbeitenden und Angehörigen ausgeschlossen.

